

W. Lößnig. „Schreiber dieses, welcher seit 50 Jahren in unserer lieben Heimatstadt wohnt, sich 1844 auf der Bauplatzstraße etabliert hat und 1845 von der damaligen Hochstift sowohl, in seinen Geschäftsräumen als auch in seiner Wohnung dort betroffen worden ist, gegenwärtig am Terrassenstrasse wohnt und dadurch Gelegenheit gehabt hat, Zeuge der diesjährigen Überschwemmung zu sein, beweisende Bilder zu machen und erschließende Evidenzen zu erhalten, hat alle Nachrichten über jene mit besonderem Interesse gelesen und an dem Gescheite der Heimgeflüchte innige Teilnahme empfunden. In Ihren Überschwemmungsbeschreibungen vermittele ich aber, daß das Wasser 1845 auch auf der Baumwirke bis an das Haus Nr. 17 gestiegen hat, das in der Baumwirke, vor den Toren Nr. 27 und 31, mit dem Kahn geladen wurde und den Freuden der Elbflüsse, welche Morgens 4 Uhr aus Salinen zum Wahr gab's noch nicht das Wasser auf der Baumwirke für denjenigen Menschenpostel, bis an den Bauch, dem Wasser bis an die Lippe gelaufen ist. Dies ist mir neu und ich wurde überrascht. Denn Oder Schandt, welcher ja über Alles Auskunft zu erhalten vermaß, dankt Gott, wenn ich über die erhabenen Flutwellen sprach, welche mir alle alten Dredner auch dafür.“ — Obgleich bei der Hochwasser der Elbe 1845 das Wasser nicht viel höher stand, als bei der sonst stattgefundenen, so waren doch die Überschwemmungsverhältnisse an verschiedenen Punkten der Stadt und Umgebung ziemlich wesentlich anders. Das lag daran, daß nach einem überaus strengen Winter und ganz in Schneefälle in der letzten Woche des März, das Thauwetter plötzlich kam und die Eiswölken eine Stärke von 1½ Elle und darüber (also durchschnittlich 1 Meter) hatten. Wenn sich nun an einzelnen Punkten des Tales die Eishölle rührten, so konnte plötzlich das nachfließende Wasser anstellen, wo man davon gar nicht gefahrt war. Als ich z. B. am 1. März 1845 zwei Stunden vor Eintritt der Augustusbrücke diese Höhe nicht hatte, um auf die Vorsetzung zu kommen, war ich nicht wen gefürchtet, daß ich von der Stelle aus, wo jetzt das Theater steht, bei Vent in die ganze Altmühlstraße hinaus bis an die „Kaden“ fahren müsse, ebenso ergabten mir die Postorte, daß die Kühle am Spießberg vorher so plötzlich durch die Glaciatur wegdrinnen sei, daß viele Metall der der Gesellschaft „Vereinigte“ die beim Conditor Ziebler an der Ecke der Baumwirke ihr Embloß hatten, dastehn nochgedornt, während der Nachblieben müssig, weil es an Rahmen und Brettern gleich lagen, in die Tiefen zu treiben. Bei Einsichten werden daher, besonders wo die Elbe eine Biegung macht, oder wenn die Eisböschung schwundet, deren giebt es sehr umfangliche. Z. B. in der Nähe von Nussberg und im Seifens über die gleichen selbstselben Eisbretter wiederkehren, die für gewöhnlich taunen den Wasser entzieht liegen.“

Von einerjährige Verehrerin. „Gestern Abend gelehrt hat uns einige Herren, darunter auch mein Mann in einem kleinen Saal. Ich freudig, mich einzufinden an den Briefkasten und zu wenden: Kann ein junger Sohn entzückender Baumwirke von seinem Autobahnpostel genau kennst untersucht werden?“ — „Ja und ich“ rief Chemist Erwin Reuter in Dresden und es schien ganz neu zu sagen.“

Neuer Ab. Pittavia. „Kinder gibts keine bei mir, so habe ich mir vor 14 Tagen einen Papagei (Alouatta) gekauft, der Tiere kam auch gleich und mutter an; nun das meine Tochter den Schleier gemacht und den Vogel aus einer Stube in die andere gebracht, wedoch er sich wohlscheinlich erstalter hat, denn er leidet seit 8 Tagen an kolosalem Schnupfen und an Fieberfieber, so daß er gar nicht mehr sprechen, bei sprechen kann. Was sage ich zu ihm, um mein Kinder wieder geruht zu bekommen, denn darüber ist unter einfaßt Beratung.“ — Wenden Sie sich an Herrn Schmidt in Dresden, der ist ein ausgezeichnete Vogelzüchter und Doctor.“

A. R. „Ich“ „Ich“ ein kleiner Beamter bin gewungen, die Arbeitstage täglich mehrere Male zu posieren; aber lieber Entfernen, wenn ich wünsche, mit weiterer Wunde das oft geschehen mag, denn die meisten Freunde und die große Theil geben nicht zu dem gewollten Resultat laufen trog der Wormschilder auf der verdeckten Seite. Nun kann Du Dir wohl denken, wie unangenehm es ist, wenn man etwa hat und aller Schritte angekommen wird, oder vom Tropotol beunruhigt wird. Hier ein Fall: Gute Dienste wie gewohnt meinen Schritt über die Straße (natürlich nichts). Mit im Stocken geht ein Wadenbekleidner, auf dem Tropotol ist etwas noch so viel Platz, daß ein Mensch stehen kann; kommt da ein Pferd geradet mir entgegen, selbiges mußte sich doch schon, daß sie fahrt gingen, denn unter Tropotol war voll von Pferdeäpfeln, aber nein, die Elster schob gerade auf mir, jeden ich um nicht zu verunreinigen zu müssen, ein wenig weiter unter die Waden trat, konnte aber nicht umschauen, mit der einen ein wenig in Beziehung zu kommen. Ich entwulde mich über der Waffe, daß kann schon, mit nachdrücken und mit einem Säbel in den Händen gehen, war Eins. Ich war ganz verblüfft, zugleich es viele Freude haben und ich kann mir klarstellen kann, habe ich es doch aus dientlichen Nachrichten unterrichtet. Nun, lieber Entfernen soll jetzt doch eigentlich nicht vorkommen und könnte es auch nicht, wenn ein Gendarmerieoffizier darüber ausgetragen gewesen wäre. Wie ist Deine Meinung?“ — „Sie müssen den Kants beim Schlafsaal nehmen und der Polizei zuwenden.“

A. R. „Ab. Roschitz.“ „Wo hat man sich hinzuwenden, wenn man das Fleischstück auf einfache Weise erhalten will und ist dies mit großen Gedanken verbunden?“ — Wenden Sie sich an Ihren Patent-Antwort-Knoepf in Dresden, der wird Ihnen alles erläutern.“

M. R. Lautz. „Durch Erfahrung ist in meinen Bezug dieser Satz gezeigt, mit welchen der berühmte (oder berühmte) russische General Baudamme in der Schlacht bei Kulm 1813 getötet wurde. Ich bin im Stande, den rechtsmäßigen Bezug nachzuweisen. Wem würde ich am besten diesen Satz zum Kauf anbieten?“ — „Schicken Sie ihn an Boulanger, das ist ein Haupt-Schreiber.“

Geflügelmette Frau vom Lande. „Die Tante ist verstorben, das Tropotol steht in identischer Form.“ — Sie möchte man ausrichten, wenn man sieht, wie unser Männer jede Woche am Montag (Sonnabend) in der polnischen Stadt nach dem Tropotol abgewandert, bis in die Nacht hinein in dem „Linen“ führen und bei beiden Einlagen oft Hunderte von Mett verkaufen. Was Wunder, wenn dann nach vielen Verlusten der Mann tagelang bei seiner Tochter sitzt, weil vor keine Leidenschaften vernachlässigt sind und daraus weiter, bis wieder der Tag kommt, wo er seiner Tropotol von Neuem frischen kann, um, wie er heißt, den gesamten Verlust wieder wett zu machen. Ich weiß gleich! Das Unglück bettet sich abermals an seine Herzen und zu den alten Verlusten gesellen sich neue. Das dieses Treiben endlich die traumatischen Folgen haben muss, indem es den Raum der Familie herabsetzt, liegt auf der Hand. Weicht doch die Zeit nicht mehr fern sein, wo auch dieses nachdrückliche Spiel in den verbotenen Jahrhunderten bei den Beiträgen in „Szenen“ zu reden und sie auf den rechten Weg zu führen.“ — Eine ehrliche Sprache ist mir leider selten zu verstehen. Wedługens wird das Auge des Geistes schon einmal dazu blitzen.“

Hundennoth. „Bei dem leichtverslossenen Wohnungsgeschäft bin ich ein Anwohner der Trierenstraße geworden. Damit bin ich aus dem Regen in die Tonne geflossen. Ich glaube, in der neuen Wohnung ein tubiges Logis zu finden, aber o Schei, das Gegenteil ist mir gesessen. Das Bett und Heulen der im Hof der Trierenstraße untergebrachten Hunde ist so hässlich und anhaltend, daß es mich, obwohl ich Thierarzt bin, doch fast zur Verzweiflung bringt und die notrige Rettungsmaßnahmen nicht zu bereiten? Mir bleibt nichts übrig, als entweder zu sterben oder schleimig wieder auszuleben. Lieber Briefkastenchef, ich schreibe Dir eine Geschäftsanwendung zu, wenn Du mich erreichst.“ — Die Kurdebellerei in der Blüte des zweitniedrigeren Hochstandes ist ein nicht zu bestreitender Niedergang, da man den höchst unterziehbaren Kunden, währends sam vogelhaft untergeordneten Kunden, die vielleicht keinem haben, das Bett nicht verdienen kann. Sicherlich kostet sich dagegen nicht einzureihen, da das Hundeklinikum längst stand, ehe die anliegenden Häuser des Seidenstrasse gebaut wurden.“

Für unsere Haushalte. „Was sollen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Grüne Suppe. Würstchen mit Rosentohl. Rindfleisch mit saurem Rahm gekocht und grüner Salat. Gefüllte Omeletten. — Für einfacher: Saurer Lunge mit Kartoffeln.“

Detailfleinerie. „Das Winterfest ist nunmehr angemessen und von Weihnachten besonders fröhlicher geworden. Trotzdem Weinfest, Winterfest, Feiertage alle vorzüglich zu erwähnen, wenn auch im Allgemeinen die Tische sehr mit Ausnahme einer Partie hölder, rothäutiger, winterlicher Weißwein, die vornehmst eingekauft im Stande waren, und das einzige das Blau (dann mit 12 Pf. pro Liter) etwas höher als im Vorjahr und. Frische Butter in den verschiedensten Sorten, aber regelmäßig ein, wie auch in Apfelkern, Mandeln und Johannisbeeren, wenn auch noch in etwas besserer Form, ausgebaut wurden. Neben den in vorzülicher Qualität eingekauften und auslauffähigen Almosen-Weintrauben erkennen wir die späteren, früher hohen Staaten Trauben fortgesetzt hinter Auszüge. Auger (früher Bleibler), Gründel, Andergau, edlen Tannenbäumen, breit gelben Staaten Trauben fortgesetzt hinter Auszüge. Der südländische Weintraubenzucker ist sehr gut und wird nach dem ersten November sehr geschätzt.“

Georg Schneider. „Heute früh 6½ Uhr entstießt saust unter üngstes Schüchtern.“ — **Georg Schneider.** „Dies zeigt teilnehmenden Freunden und Bekannten tiefschwarze Gesichter.“ — **Max Schneider.** „Bäckermeister und Frau.“ — **Todes-Anzeige.** „Heute Sonnabend Mittag verschafft kennt und rubig nach einer schädigender Krankheit meine gute Frau, unter kreislaufende Mutter, die Arbeitshilfe gleich Carlstr. 4, p. 1.“ — **Verwalter** nach allen Gegenenden. **Wirthschaftlerinnen**, selbstständige, 10 Jahre Stütze, viele Scholaren u. Scholarinnen nicht die Genossenschaft Landwirths. Beamten-Verein Dresden, Annenstraße 2. Ein Zimmermann wird gleich Obernektarasse 11.“

Arbeitsmädchen für leicht Beschäftigung sucht von Werner Allerand Müller, Kästnerstraße Nr. 5.“

Ledige Schweizer sofort aufsucht Leipzig, Burgstraße 22, Schweizerbüro.“

Junge Burschen werden für dauernde und lohnende Beschäftigung gehucht.“

Gardinen-Fabrik, Blumenstraße 22. Ein Pianist

für eine Concertopole sofort gesucht Schlosser.“

Schuhmacher. Ein ganz guten Damearbeiter sucht M. Göth, Wosciminsturz.“

Schlosser. Ein tüchtiger Schlosser auf geistreiche Arbeit bei hoher Lohn sofort gesucht Böhlitz Nr. 16.“

Theilhaber für rentable Geschäft a. d. Lande gesucht C. L. 6632 an Rud. Moos, Dresden.“

Geübte Strohhut-Hand-Näherinnen und

Näschinen-Näherinnen werden bei sehr guten Löhnen für dauernde Beschäftigung gehucht v. E. Küchenmeister, Gneusstraße 15.“

4 led. gute Nekker, Schweizer, u. 3 verheir. suchen sofort Stellung v. Matrosezyk, Dresden, Gohlisstr. 14.“

Kutscher mit gutemzeugen für höheres Gehalt am 1. November.“

Ein Schreiber zum sofortigen Antritt gesucht. Robert Heinrich, Königsbrückerstraße 65.“

Ein Schreiber empfiehlt sich zur Instandhaltung von Gärtnern, horten zur Belohnung aller vor kommenden Gartenarbeiten, umsonst.“

Schwarzwerksmauerer, der schon 12 Jahre selbstständig ist, würde sich zu verbinden.“

Detailkreisenden. (Ebenfalls) Solche, welche bereits mit Erfolg gerechnet haben, wollen Gebiete mit Photographic u. Beobachtungskunst versetzen mit H. N. 400 an den „Invalidendant“ Freiberg einpenden.“

13,000 Mark. Zum Ankauf u. Weiterführung e. Unternehmung durch den reihigen Hauptmitarbeiter desfelden wird das obige Kapital gegen anständige Begleitung gesucht.“

Auswartung gesucht Kundenweise für 15 M. Ludwigstraße 4, 1., nahe v. Stadt Mey. bei Winter.“

Ein Holzdrechsler sofort gesucht Lobtau, Wilsdrufferstraße 3.“

Gräzicherin lebt e. acht alleinst. Frau, d. Krank. in v. B. get. gegen nicht zu b. Zahl. so M. 1. Sied. durch Wöbel. Ges. off. unter A. B. 67 Exped. d. Bl.“

SLUB

Wir führen Wissen.

5-6000 M.

in 5 Proc.

wurden an zweiter Stelle auf ein Hausgrundstück in Albrechtis gesucht durch Rechtsanwalt Gederer, Spiegelgasse 1, 2.

20-25,000 M.

als 2. Hypothek auf ein neu erbautes Haus und Fabrikgrundstück in Weissen noch innerhalb der Brandmauer zu 5 Prozent verjüngt gefasst. Cf. u. R. 432 an Hassenstein, Wallenhausenstraße Nr. 2.

8000 M. zu 5 Proc.

per sofort über Anfang Januar jache gegen ganz sichere 2. Hypothek auf mein neues sehr gut gebautes Geschäft in Pöhlau besser Lage zu leihen. Vorgerufen mit 18000 M. Riebe 250 Pfund. Erkerten von Selbstarbeiten unter C. A. S. in die Expedition dieses Blattes erhoben.

Dragonmis & Cie., Athen,

Incaso- und Wechselgeschäft f. Griechenland, Kl.-Asien etc. — für Athen ohne Spesen. — I. Referenzen.

Tarif auf Verlangen gratis und franco.

Geflade,

zu Materialwarengesch., Delicatessen, Cigaren- ob Weinhandlung, passend, sofort zu vermieten. Adlers Siegelstraße 59, 1. Edl. mögl. Zimmer zu vermieten. Platten- & L. Wagner, 26, p. 1. Ein möbl. Zimmer zu vermietlichen Heinrichstraße 8, 2. Müller.

Hall! Dekonomen!

Verauslicht:

Herrschaffl. Hof, 475 Morgen, in fruchtbarem Giegen bei Neumünster per Altona, nobile Gebäude am Park, gute Bewirtschaftung, complete Residenz und nobles Apartment und Reichsräume. Räume hohe und niedrige Zad. Alles in bestem Stande sehr billiger Preis bei 12-15000 M. Auszahlung. Rest per geschickten Empfänger. Röhrl. Röhrl. 6. Hanwald, Holle a. S.

Rittergut, imme Dresden, verpachtet, ca. 150 Hektar, zu verl. aber zu verkaufen. Cf. R. 10 Postamt 16 (Zusammenfassung).

Hand in Restauration, Pro duktionsgesch., in Garten, flott gehabt, f. 46,500 M. b. 15,000 M. Auszahlung zu verkaufen. Klein & Co., Bahnhof 2, 1.

Eine nachreislich gut gehende

Bau- und Möbel-

Zischlerei mit Grundstück, in einer fabrikationsreichen Region, nächste Nähe von Dresden, soll bei 8000 M. Auszahlung Verhältniss. halb verkaufen werden. Arbeit im Sommer u. Winter ausreichend. Röhrl. erichtet hier Flores Müller. Eisenwarenhandlung, Salzbergstraße, Dresden.

Eine ältere, gut gehende

Drogen- und

Farben-Geschäft

mit Hausgrundstück, in freiem Lande des Königreichs Sachsen, in unter vortheilhaftesten Bedingungen zu verkaufen. Zur 1. Lebzeit finden Gläserne nur 15,000 M. erforderlich. Werke Cf. von Leibnitz u. R. 15 an Hassenstein & Vogler, 26. Dresden erbeten.

Holz-, Rohren-

und Fuhrge häft

für den bill. Preis v. 3000 Thlr. handelsüblicher zu verkaufen. Gewiss nicht erforderlich, daß Leute 15 Jahre in dem Geschäft wohnen. Wer. u. R. W. 671 H. Walldank Dresden.

Schlosserei-

Verkauf.

Im Radeburg ist ein neues Grundstück mit schwungvoll begehbarer Schlosserei nebst Einrichtung und guter Kundenbasis in nächster Nähe wegen Todesfalls an nur zahlreich absehbare Schlosserer zu verkaufen. Meistens wollen sich Kunden an Röhrl. Denner, Nebelburg, Weißeritz, oder Wackermeier, Tanne, Dresden bei Dresden.

1 gutes Colonialia- und

Spitzenfabriks-Geschäft,

mit oben ohne Kunden sofort bill. zu verkaufen. Cf. u. C. S. 90 in die Cf. d. Bl. erbeten.

Eine Wasch-Austalt, gut eingerichtet, Wangel, Waschmaschine etc., mit schöner Kundenbasis, ist französischer Wertigkeit zu verkaufen. Offert. u. Z. T. 626 H. Walldank Dresden.

Strohhut-

Näherinnen

laufen Strohhut-Wäschinen mit Couffinebewegung am vortheilhaftesten und billigsten direkt in der Fabrik von H. Grossmann in Dresden, Wallenhausenstraße Nr. 2.

8000 M. zu 5 Proc.

per sofort über Anfang Januar jache gegen ganz sichere 2. Hypothek auf mein neues sehr gut gebautes Geschäft in Pöhlau besser Lage zu leihen. Vorgerufen mit 18000 M. Riebe 250 Pfund. Erkerten von Selbstarbeiten unter C. A. S. in die Expedition dieses Blattes erhoben.

Dragonmis & Cie., Athen,

Incaso- und Wechselgeschäft f. Griechenland, Kl.-Asien etc. — für Athen ohne Spesen. — I. Referenzen.

Tarif auf Verlangen gratis und franco.

Geflade,

zu Materialwarengesch., Delicatessen, Cigaren- ob Weinhandlung, passend, sofort zu vermieten. Adlers Siegelstraße 59, 1. Edl. mögl. Zimmer zu vermieten. Platten- & L. Wagner, 26, p. 1. Ein möbl. Zimmer zu vermietlichen Heinrichstraße 8, 2. Müller.

Hall! Dekonomen!

Verauslicht:

Herrschaffl. Hof, 475 Morgen, in fruchtbarem Giegen bei Neumünster per Altona, nobile Gebäude am Park, gute Bewirtschaftung, complete Residenz und nobles Apartment und Reichsräume. Räume hohe und niedrige Zad. Alles in bestem Stande sehr billiger Preis bei 12-15000 M. Auszahlung. Rest per geschickten Empfänger. Röhrl. Röhrl. 6. Hanwald, Holle a. S.

Rittergut, imme Dresden, verpachtet, ca. 150 Hektar, zu verl. aber zu verkaufen. Cf. R. 10 Postamt 16 (Zusammenfassung).

Hand in Restauration, Pro duktionsgesch., in Garten, flott gehabt, f. 46,500 M. b. 15,000 M. Auszahlung zu verkaufen. Klein & Co., Bahnhof 2, 1.

Eine nachreislich gut gehende

Bau- und Möbel-

Zischlerei mit Grundstück, in einer fabrikationsreichen Region, nächste Nähe von Dresden, soll bei 8000 M. Auszahlung Verhältniss. halb verkaufen werden. Arbeit im Sommer u. Winter ausreichend. Röhrl. erichtet hier Flores Müller. Eisenwarenhandlung, Salzbergstraße, Dresden.

Eine ältere, gut gehende

Drogen- und

Farben-Geschäft

mit Hausgrundstück, in freiem Lande des Königreichs Sachsen, in unter vortheilhaftesten Bedingungen zu verkaufen. Zur 1. Lebzeit finden Gläserne nur 15,000 M. erforderlich. Werke Cf. von Leibnitz u. R. 15 an Hassenstein & Vogler, 26. Dresden erbeten.

Holz-, Rohren-

und Fuhrge häft

für den bill. Preis v. 3000 Thlr. handelsüblicher zu verkaufen. Gewiss nicht erforderlich, daß Leute 15 Jahre in dem Geschäft wohnen. Wer. u. R. W. 671 H. Walldank Dresden.

Schlosserei-

Verkauf.

Im Radeburg ist ein neues Grundstück mit schwungvoll begehbarer Schlosserei nebst Einrichtung und guter Kundenbasis in nächster Nähe wegen Todesfalls an nur zahlreich absehbare Schlosserer zu verkaufen. Meistens wollen sich Kunden an Röhrl. Denner, Nebelburg, Weißeritz, oder Wackermeier, Tanne, Dresden bei Dresden.

1 gutes Colonialia- und

Spitzenfabriks-Geschäft,

mit oben ohne Kunden sofort bill. zu verkaufen. Cf. u. C. S. 90 in die Cf. d. Bl. erbeten.

Geschäfts-Veränderung.

Hierdurch gestatte ich mir ergebenst anzugeben, daß ich das mit meinem früheren Restaurant verbundene

Klaischenbier-Geschäft

an den Brauer Herrn Robert Grötzschel tatsächlich abgetreten habe. Indem ich meiner hochgeehrten Kundenbasis für das mir geweihte Klaischenbier ergebenst dankte, bitte ich, daßselbe auch auf meinen Nachfolger gäufig übertragen zu wollen.

Dresden, den 28. Oktober 1890.

Carl Arndt,

früher Chänkwirth zur rothen Angel, Annenstraße 49.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, bitte ich, daß meinem Herrn Vorgänger geweihte Getränke auch mir gäufig zuwenden zu wollen. Ich werde eifrig bestrebt sein, das Getränk nach dessen anerkannten Prinzipien weiter zu führen.

Hierbei empfiehlt ich die vorzüglichsten

Klaischenbier vom Plauenschen Lagerkeller

in Originallösung zu folgenden Preisen:

Münchner 14 Pf. Böhmisches 11 Pf.

Lagerbier 11 " Einfach 6 "

per Flasche frei bis in die Wohnung.

Bestellungen führe ich nach allen Stadtteilen sofort aus und bitte ich, dieselben vorläufig nach Annenstraße 81, pr. oder direkt an die Actien-Bierbrauerei zum Blauenischen Lagerkeller zu richten.

Robert Grötzschel.

Hierdurch gestatte ich mir ergebenst anzugeben, daß ich das mit meinem früheren Restaurant verbundene

Klaischenbier-Geschäft

an den Brauer Herrn Robert Grötzschel tatsächlich abgetreten habe. Indem ich meiner hochgeehrten Kundenbasis für das mir geweihte Klaischenbier ergebenst dankte, bitte ich, daßselbe auch auf meinen Nachfolger gäufig übertragen zu wollen.

Dresden, den 28. Oktober 1890.

Carl Arndt,

früher Chänkwirth zur rothen Angel, Annenstraße 49.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, bitte ich, daß meinem Herrn Vorgänger geweihte Getränke auch mir gäufig zuwenden zu wollen. Ich werde eifrig bestrebt sein, das Getränk nach dessen anerkannten Prinzipien weiter zu führen.

Hierbei empfiehlt ich die vorzüglichsten

Klaischenbier vom Plauenschen Lagerkeller

in Originallösung zu folgenden Preisen:

Münchner 14 Pf. Böhmisches 11 Pf.

Lagerbier 11 " Einfach 6 "

per Flasche frei bis in die Wohnung.

Bestellungen führe ich nach allen Stadtteilen sofort aus und bitte ich, dieselben vorläufig nach Annenstraße 81, pr. oder direkt an die Actien-Bierbrauerei zum Blauenischen Lagerkeller zu richten.

Robert Grötzschel.

Hierdurch gestatte ich mir ergebenst anzugeben, daß ich das mit meinem früheren Restaurant verbundene

Klaischenbier-Geschäft

an den Brauer Herrn Robert Grötzschel tatsächlich abgetreten habe. Indem ich meiner hochgeehrten Kundenbasis für das mir geweihte Klaischenbier ergebenst dankte, bitte ich, daßselbe auch auf meinen Nachfolger gäufig übertragen zu wollen.

Dresden, den 28. Oktober 1890.

Carl Arndt,

früher Chänkwirth zur rothen Angel, Annenstraße 49.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, bitte ich, daß meinem Herrn Vorgänger geweihte Getränke auch mir gäufig zuwenden zu wollen. Ich werde eifrig bestrebt sein, das Getränk nach dessen anerkannten Prinzipien weiter zu führen.

Hierbei empfiehlt ich die vorzüglichsten

Klaischenbier vom Plauenschen Lagerkeller

in Originallösung zu folgenden Preisen:

Münchner 14 Pf. Böhmisches 11 Pf.

Lagerbier 11 " Einfach 6 "

per Flasche frei bis in die Wohnung.

Bestellungen führe ich nach allen Stadtteilen sofort aus und bitte ich, dieselben vorläufig nach Annenstraße 81, pr. oder direkt an die Actien-Bierbrauerei zum Blauenischen Lagerkeller zu richten.

Robert Grötzschel.

Hierdurch gestatte ich mir ergebenst anzugeben, daß ich das mit meinem früheren Restaurant verbundene

Klaischenbier-Geschäft

an den Brauer Herrn Robert Grötzschel tatsächlich abgetreten habe. Indem ich meiner hochgeehrten Kundenbasis für das mir geweihte Klaischenbier ergebenst dankte, bitte ich, daßselbe auch auf meinen Nachfolger gäufig übertragen zu wollen.

Dresden, den 28. Oktober 1890.

Carl Arndt,

früher Chänkwirth zur rothen Angel, Annenstraße 49.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, bitte ich, daß meinem Herrn Vorgänger geweihte Getränke auch mir gäufig zuwenden zu wollen. Ich werde eifrig bestrebt sein, das Getränk nach dessen anerkannten Prinzipien weiter zu führen.

Hierbei empfiehlt ich die vorzüglichsten

Klaischenbier vom Plauenschen Lagerkeller

in Originallösung zu folgenden Preisen:

Münchner 14 Pf. Böhmisches 11 Pf.

Lagerbier 11 " Einfach 6 "

per Flasche frei bis in die Wohnung.

Bestellungen führe ich nach allen Stadtteilen sofort aus und bitte ich, dieselben vorläufig nach Annenstraße 81, pr. oder direkt an die Actien-Bierbrauerei zum Blauenischen Lagerkeller zu richten.

Robert Grötzschel.

<p

Spielkarten

das Duende in 7, 8 u. 9 Mark.
empfiehlt
Julius Ranft Nachf.
Breitstraße 21.

A. Küller, Fröbelhaus,
König-Johannstraße,
Eine große Schiebholz 1.
empfiehlt
Spielwaren in Holz, Blech,
Papier-Mache u. Gummi.

17 Jährige d. 1872 ab)
belleskriftische Sonntags-
Zeitung der "Dresden. Nach-
richten", schon gebraucht und
zu einem günstigen und preis-
werten zu erwerben. Wah bei
Herrn Dimitri Bohm, Eisenme-
sterei 17.

Belle Schmierseife.
Pfd. 20 Pf. bei 1 Pfd., bei
100 Pf. 18 Pf.

Schneiseife. 4 Stl. 20 Pf.
in der Kiste Pfd. 17% Pf.
Rotharm. Seife.

4 St. 22 Pf. in der Kiste
Pfd. 19 Pf.

Gelbe Kernseife. 4 Stück
28 Pf. f. d. Röhr. Pfd. 22% Pf.

Weisse Kernseife.
20 Pf. bei 5 Pf. in der Kiste

Soda. Pfd. 4 und 8 Pf.
Reissstärke 1.24 Pf. 5 Pf.
empfiehlt

Norit Seidel. gr. Studeng. 11.
Lüder. Ode.

Künstliche

3ähne,
bekannt schöner, natur-
getreuer Ausführung.
Anwendung jeder neuen und
praktischen Methode.
Verarbeitung der besten und
halbwertigen Materialien.
Garantie für gutes Fassen
bei billiger Preisstellung.

J. Frödrich,
28. Weissenstrasse 28.
gegenüber dem
Victoria-Hotel-Waren-
Sprechzeit v. 9—6 Uhr.

Das qualvolle

Asthma,
Atemnot — soweit solche von
Lungenverengung. Schleim-
ausscheidung der Luftwege, nervöser
Aufregung, Blasung des Unter-
leibes hervor — befreit man
den Anfall gleich, mehr noch,
verhindert dessen Eintritt und be-
lebt sich dauernd von dem mit
unter gefährlichen Nebel durch
Mittel und Verfahren von

Robert Frenzel. Dresden-
Neust. Bankstrasse 65, 2. Et.
Sieghaus leicht und angenehm,
die das Allgemeinsindern augens-
blicklich ordnet Frenzel nach
seiner Erfahrung und Erziehung
an sich selbst auch bestellt an.

Mollvult. ob. 28 M. Anton-
strasse 12, rechts.

Gummi-Artikel
aller Art, bester Qualität,
gut und sehr bill. Nach-
lieferen. Dresden,
1. Postplatz 1. Frontenode.

10 Pf.

Rabatt
auf jede Mark erhalten
ausnahmslos alle
Käuter von Damen-
kleiderstoffen, Weißwaren,
Gardinen, Lamas, Flanellen,
Bartenten u. bei

Blanck & Co.,
10 Marienstr. 10.

Heirath.
Landgästeleben u. Fleischer
haben ein besonders ge-
bärdlich rückiges Mädchen von
10—26 Jahr, mit einem disponibl.
Personen, welches überzeugt
wurde, zu heirathen. Werthe Ad-
ressen C. K. 680 "Malibiden-
dant" Dresden erhalten.

3 Paar gute und billige

Wagenpferde,
100—170 Centr. 1 schöner Ein-
wimmer-Pferd, 170 Centr.
kommen u. über, 6 gut angerichtete
Pferde, 100—178 Centr.
ausreichend, um Schlechtheit
Centralverkaufsstelle des Zoch. Hobelauktions-
vermo. Radebergerstr. 32.

Eine Zinkbadewanne,
mit 10 Pf. zu verkaufen
Rosenstraße 67, 1. Unt.

Masten-Negale,
Vadenschränke, Vadentafeln,
Abelschalen, Schranktüren, Tafeln,
Billards mit Aufschor. Kaffee-
Tisch-Maschine. Sopha Bett u.
o. Matratze. Stühle u. a. Möbel
zu vert. Heine, Rückholzweg 10.

Russische Filzschuhe,
800 Paar neue u. gebrauchte Schuhe
und Stiefel Goldner Geschäft,
Rosenstraße 13.

Schönes neues Singer 88

Dreirad
für die Kälte des Gaukau-
sches zu verkaufen

Pillnitzerstraße 8, part. 1.

Sophas. Matratzen,
Sofas, Bettdecken u.
polster u. billig Waren zu 26. pt.

Hüulen-Sophas,
neu und gebraucht,
Sophas Tischlermöbel,
Bettdecken mit Matrat-
zene u. verdeckt 15. pt.

Knaben-Anzuge,
Knaben-Pakots
verkauf billig Frau Engert,
Brennstraße 2. Ges. Hants 1. Et.

Beste Stearinkerzen

Pfd. 56 u. 60 Pf.

Beste Brillenkerzen

Paar 30 Pf.

Ia. Petroleum

Liter 18 Pf.

empfiehlt

Norit Seidel. gr. Brüder-
gasse 11.

Querstrasse 6.

Süssen

Syrup

Pfd. 20 Pf.

im Gr. 15% Pf. empfiehlt

Norit Seidel. gr. Brüderg. 11.

Querstrasse 6.

W

Naturholzwagen

mit Loungosum, elegant

Comb. 2. Et. Ant. am Rand.

Mosse, Dresden u. V.F. 4089

erbeten.

Der so beliebte

Ural-

Caviar,

groß und grautönig und sehr
mild.

pro Pfund Mk. 4,50.

trat wieder ein und empfiehlt

F. H. Breits.

Moritzstraße 9, direkt an der

König-Johann-Et., gegenüber d.

Zachariasdr. u. Bernheimer, im

Hause v. Paulig's Leibbibliothek.

Nähmaschine.

Eine gebrauchte Zwei- und Näh-

maschine billig zu verkaufen

Leibbadstrasse 15, im H.

Motiv.

Und Et. frage das Gelände

In die **Pressnitz-**

Schänke!

Biere, Kaffee und Süßen

in abgesetzter Güte — Jeden

Abend musikalische Unterhal-
tung. Robert Lorenz.

Privat-Mittagstisch

für Herren und Damen

Wallstraße 3, 1.

Brieflich

postfach, postal, postalisch

postversand, postalisch, postal-

post, post, post, post, post, post,

post, post, post,

Gärtner frei! Achtung! Marquise frei!

Restaurant Stille Musik,

Bautznerstrasse.

Heute Montag den 3. November

Erstes großes Concert der beliebten Tyroler National-Sänger-Gesellschaft J. Hinterwaldner aus Innsbruck.

Anfang 10 Uhr.

Eintritt 20 Pf.

Hochachtungsvoll Oscar Müller.

Wiener Restaurant Zum Blumengarten,

11 König-Johannstrasse 11.

Zu dem heute Montag den 3. November stattfindenden

Abend-Essen à la carte

lade ich alle meine Freunde, Gönnier und Bekannte hierdurch noch höflichst ein. Hochachtungsvoll Willi Spitzbarth.

Neumann's Etablissement,

8 Schöffergasse 8.

Täglich grosses Concert.

(Wiener Originalbesetzung.)

Dir. Herr E. Hollstein.

Anfang 7 Uhr. Eintritt frei. Hochachtungsvoll C. H. Kunze.

Bei meinem heute stattfindenden

Abendessen à la carte

lade hierdurch nochmals ganz ergebenst ein.

Hermann Schubert, Ritterstraße 44.

Ede Bildhofsweg.

Sensationelle Sehenswürdigkeit!

Clemento's Orientalischer Victoria-Salon, I. Etg.

Eintritt an allen Tagen 50 Pf.

Geöffnet v. Morgen 11 U. bis Abends 10 Uhr.

Jenny John's Wein- u. Frühstücksnabe,

Galeriestrasse 3 (früher 15).

kleines Frühstück. Vorzügliche Weine von feinsten Italien.

Angenehmer Aufenthalt für Einheimische und Fremde.

Ballmusik.

Apollo-Saal, Görlicherstrasse.

Ballhaus, Bautznerstrasse.

Coloseum, Altmühlstrasse.

Damm's Etablissement, Königgrätzerstrasse.

Odeum, Karlsstrasse.

Orpheum, Ritterstraße.

Reichshalle, Palnstrasse.

Schützenhaus, Windmühlenstrasse.

Sieg's Säle, Blumenstrasse.

Stadtspark, große Meißnerstrasse.

Tonhalle, Glacisstrasse.

Heute von 7-10 Uhr Tanzverein.

TIVOLI.

Heute Ballmusik.

von 7-10 Uhr Tanzverein. Die Verwaltung.

Eldorado.

Heute großer Elite-Ball.

Am 7-10 Uhr Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., ohne

Gustav Fritzsche.

Centralhalle.

Heute Damenkränzchen.

Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf.

Beginn 7 Uhr. Hochachtungsvoll G. Plesold.

Schweizerhäuschen.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein.

L. Franke.

Prunksaal

Carolagarten.

Heute großer Jugend-Elite-Ball.

Gegeben von Wm. Baumann.

Ballsaal Bellevue.

Heute Vorlag starkbesetzte Ballmusik.

Von 7-10 Uhr Tanzverein. Hochachtungsvoll Richard Lorenz.

Diana-Saal.

Heute Ballmusik, der allgemein beliebte

grand bal paré.

Um 9 Uhr und 11 Uhr Contre.

Eintrittspreis mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 20 Pf.

Anfang 7 Uhr. Hochachtungsvoll G. Wagner.

Tanzunterricht.

Donnerstag den 6. November beginnt ein neuer Kursus

in Contre- und Rundtanz und Anstandstanz.

Gründlicher Unterricht, leicht lernbare Methode.

Anmeldeungen im Diana-

Saal oder bei Herrn Gustav Melchior, Jagdweg 1, ebdem.

H. Hartmann, Zentrale.

Dresdner Volks-Anzeiger.

Wer Arbeit sucht,
Wer eine Stelle sucht,
Wer einen Arbeiter braucht,
Wer eine Stellung beziehen will,
Wer etwas verkaufen will,
Wer Wohnungen vermietet will,
Wer eine Wohnung sucht,
Wer Unterkunft erhielten will,
Wer Geld aufnehmen will,
Wer Geld anlegen will,
Wer ein Grundstück verkaufen will,
jende sein Interat an den

Dresdner Volks-Anzeiger.

Für Kaufleute,
die eine Stellung haben, genügt
ein Interat von dieser Größe.
Dasselbe kostet im Dresdner Volks-
Anzeiger einmal ausgegeben 65 Pf.
für dreimal 1,80 Mark.

Wohnungen
vermieten sich leicht durch den
Dresdner Volks-Anzeiger. Die
einnige Anwendung im B.
mit der Bezeichnung der Stadt-
gegend, Straße, Stockwerk, An-
zahl der Räume, Preis u. so kostet
einmal ausgegeben 9 Pf., sechs-
mal 1 Mark.

Dienstverkauf
finden Kaufleute durch den
Dresdner Volks-Anzeiger gegen
geringe Ausgaben. Ein Interat
dieser Größe kostet 65 Pf., drei-
mal ausgegeben 1,80 Mark.

Der Dresdner
Volks-Anzeiger
hat die eingehendste Beobachtung
in Dresden u. Umgebung. Nicht
einigen Abonnenten erhalten
ihm sämtliche Stadt- und Post-
Abonnenten des neuen

Dresdner Tageblatt
und alle offenen Geschäfte,
alle Contors, alle öffentlichen
Locale in Dresden u.
Umgebung. Bezugssprecher des
Dresdner

Volks-Anzeiger:
durch die Geschäftsstellen bezogen
für November u. Dezember 70 Pf.,
zusammen mit dem Dresdner
Tageblatt für 1 Monat
70 Pf., für 2 Monate 1,10 M.

Line Hochmaschine
mit Heiz- und Eisenzeng geichl.
zu verl. Augschen Platzgasse
Nr. 3, bei Pack.

Seine
Küchen-
Einrichtung
mögl. man zu kaufen bei
F. Bernb. Langes
Amalienstr. 6 u. 7.

Stirn-Haar-Netze,
zum Zögeln der Stirnlocken,
4 Stück 50 Pf., bei M. Kreis-
leben, Hofstall 1, zwischen den
Weitnach und Amalienstr. Kopf-
Treher, Stirnline ohne Samu-
ren dient viel billiger als
anderwärts.

Seine
Küchen-
Einrichtung
mögl. man zu kaufen bei
F. Bernb. Langes
Amalienstr. 6 u. 7.

Weine
Sprechstunden sind von jetzt ab
von 10-5 Uhr Sonntags ungenötigt.
Dresden-Al. Pragerstrasse N. 11, 1.

Zahnarzt Kutzer Jr.

(Sprechst. für Operationen im Lachgas, Chloroform,

Nether, Cocain etc.)

Bitte zu lesen!

Welch' eine Wohlthat für alle diejenigen Damen, deren Ver-
hältnisse es nicht für sich trübt ist und deren Reizbarkeit durch Zah-
nenschmerzen sich gesteigert hat, sob von einer zarten, sanften Hand
behoben zu lassen! Welch' eine Wohlthat, daß eine einfache
Anwendung der Mittel des Arzneimittelhauses von jeder Empfindung
bereit zu sein! Welch' eine Bemerkung, wenn die zarte Dame
hand ein Weilchen den köstlichen Salben, wie die Peilen, in den
Hand eingießt hat, die seit Jahren und jedem Gebrauch in den
Hand und im Gesicht getragen.

Und diese Hand und diese Erfahrung bietet nur

Leidende

Heilmagnetismus.

Elektro-Massage.

Massage in Verbindung mit Elektrotherapie.

Massage nach Dr. Reibmayr in Döbeln und

Dr. Metzger in Weissenfels.

Massage für Damen und Männer in und außer dem Hause
von gewöhnlicher Massage.

Max Lindner in Dresden-A.

Strehlerstr. 50d. part. nahe dem Bahnh. Bahnhof

Wiedebahnhof: Ullendorffstrasse Lindenauplatz.

Uhr. Theater-Platz u. Ullendorffstr.

Stein Husten mehr

beim Gebrauch von

Dr. Hugo Hasse's

Zwiebelbonbons.

Im jedem renommierten Geschäft erhältlich. Bei wecklohen

Nachkommungen wird gewarnt. Dieses Pad trostet die Unterdrift

Dr. Hugo Hasse-Dresden.

Gummi-Artikel

aller Art, feinsten Qualität,

Preise gering gegen Nach-

marken qualit. u. franco

A. H. Theising Jr.

15. Maientr. n. Hauswand 1.

Gesülle Latrinenfässer

und Seifengasse 16 sofort abzu-

holen. Nähe des daz. 1. Et-

für Schneider.

Eine Singer-Spiritu. Was-

chneiderei in Dresden-Naumann-

str. 10, 11. u. 12. unter Nr. 1000

vorste. Josephinestr. 22, 2.



Münchner Kindlbräu,

Norikstraße und Ringstraße - Ecke.

Direct vom Echtem Kindlbräu
sofort nach Ihnen.
Echt Kindlbräu
vom Bürgerl. Brauhaus in Pilsen.
Vorrennische Kübelle mit grosser Auswahl

Durch beste

Ventilation

mit Motoren-

betrieb, in oberen

und unteren

sälen stets rauchfrei.

Theaterbesuchern bestens

empfohlen.

Hochachtungsvoll

Otto Fugmann.

Ausstellung

Montag und Dienstag den 3. und 4. November

eleganter seidener Gesellschafts- Costüme und Abend-Kläntel

beehren sich ergebenst anzuseigen

E. Wilke & Co., Pragerstr. 40.

Strümpfe,
Unter-Hosen,
Unter-Jacken,
Tricot-Hemden, bis zu den elegantesten,
aber
nur guten
Qualitäten,
aus ohne
marktschreierische
Schwindel-Kessame
zu wirklich billigen
Preisen.



Bitte zu lesen!

Welch' eine Wohlthat für alle diejenigen Damen, deren Ver-
hältnisse es nicht für sich trübt ist und deren Reizbarkeit durch Zah-
nenschmerzen

MÖBELHALLE SAXONIA, R. BERKOWITZ,

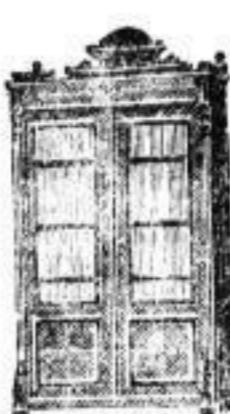
Dresden, König-Johann-Strasse Nr. 15, II.



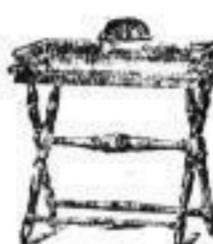
**Praktisch
und
billig!**



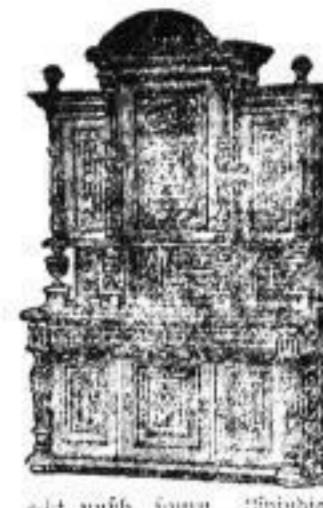
Sofahabitestellen zusammenlegbar, schmiedeeisernes Gestell, mit Wolldecke, Stoff- und Anglinen, für bedürftige Raumverhältnisse sehr zu empfehlen, schon von 12 Mark an.



Bücherschränke von 30 Mark an.



Servitische von 11 Mark an.



Schrank mit echter Marmoplatte von 150 Mark an.

Größtes Lager Sachsen. Reichste Auswahl. Beste, solideste Arbeit. Billigste Preise. 2-jährige unbedingte Garantie. Eigene Werkstätten. — Auf Wunsch Preiscurant gratis und franco. — Telephon Nr. 338.

Alle gekauften Gegenstände werden franco Bahns- und Schiffstation Sachsen geliefert.

Pelzmäntel

Das Magazin zum Pfau des Robert Gaideczka,
Kürschner,
8 Frauenstrasse 8,

empfiehlt seine Damen-Pelzmäntel zu den bekanntesten billigen aber fechten Pelzen. Das Magazin arbeitet noch an Ort und Stelle eingefallene Partien Möbeln und hält großes Lager von in- und ausländischen Plüsch, Sammeten, Woll- und Prima-Seidenstoffen. — Das Magazin hat die Schneiderei im Hause, übernimmt deshalb Garantie für gutes Fassen. — **Umarmungen werden prompt und gewissenhaft zu mäßigen Preisen ausgeführt.** — Wer mit Preiscurant und Abbildungen vertheilt, objährlich erscheinende Katalog wird ausdrücklich auf Wunsch franco geliefert.

Holländisch aus-
gestaltete
Musterräume
zur Ansicht.
Telephon 3529.

Möbel-Magazin der Tischlerinnung zu Dresden

Maximilians-Allee 3 (Ringstr.)

schrägüber Café Passage.

Größte Auswahl
von soliden
Möbeln
in einfacher bis
eleganter stolzer
Ausführung.
Telephon 3529.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 307. Seite II. Montag, 3. Februar, 1890.



Hirsch & Cie., Neumarkt-Moritzstr.

Hofflieferanten Ihrer Majestät der Königin der Belgier.

Costumes, Confections, Jaquettes, Hüte, Kinder-Garderobe, Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Regenschirme.

Avis für Raucher!
Die als vorzügliches Habiletat auerkannten Spezialmarken
Bodum gef. versch.)
Deutsche Flaggen No. 1
Conchas Chicas M. 80 pro Mille.
Deutsche Flaggen No. 2
Regalia de la Reina M. 60 pro Mille.
Deutsche Flaggen No. 3
Reina Real M. 50 pro Mille.
findt allein recht zu haben in Dresden-Mitte bei Herren:
G. Z. Eichler, Grunaerstr.,
J. A. Heinold, König-Johannstr.,
Oscar Kreiser, Reichsstr.,
in Dresden Neustadt bei Herren:
M. Sieradzki, Marienstraße,
Breno Helmert, Markt, Emil Waldbach, Marienstraße,
W. Weiert, Paulinerstraße,
in Dresden Friedrichstadt bei Herren: Gustav Schneider, Bettinstraße,
F. Z. Hitzschold, Grunaerstr.,
G. v. Wehray, Bettinstraße,
in Dresden Friederichstadt bei Herrn J. G. Gute, Schäferstr., bei Herrn G. A. Bubla.
Jedem Raucher wird ein Versuch angelegetlich empfohlen.

Gustav Hitzschold,
14 Moritzstrasse 14,
Fernspr. 3218.
Billige Rester in

Tapeten und Linoleum.

Jur. Nudelfabrikation
liefern Schneid- u. Webmaschinen
für Hand- u. Kraftbetrieb. O.
Schreiber, Höhbergsgasse 10.

Waarenschränke,
Comptoirpulte u. Tressel, Laden-
tafeln, Regale, 3 Tafelwagen
u. billig zu verkaufen Görlitzer-
strasse 8, dort. I.

Familien-Seite
ist Nr. 320
½ Kilo Boden, enthaltend 5 Stück, 1 Mark bei
T. Louis Guthmann,
Schloßstraße Nr. 18.
Pragerstraße Nr. 31. Baugasse Nr. 19.

Die beste
Reits- und Wagen-
Pferde



Seile ich permanent Rabenerstrasse 3
(Straßenbahnhof: Theaterplatz-Uhlandstrasse) unter soliden
Bedingungen zum Verkauf und habe Ausflüsse zur Besichtigung
ein.

F. O. Glier, Gutsbesitzer aus Friedrichswalde.

Sensationelle Erfindung!
Gegen Schwächezustände!
FÜR MÄNNER!

a. t. austchl. priv. electro-metallische Blätte.
Med. Dr. Borsodi.

Wien, I. Wallstraße 8.
Patentiert in Österreich-Ungarn und im Auslande.
Prämiert auf der großen internationalen Ausstellung
in Brüssel 1888.

Diplomirt von der Société Médicale de France.
Dr. Borsodi's t. t. priv. electro-metallische Blätte, erhabt
und prämiert. Bekämpft Schwächezustände, indem sie die
erkrankten Nerven kräftigt und neu belebt. — Die Beseitigung
am Körper genügt, um Erfolg zu erzielen.

Angenommene Versicherung auf Verlangen gratis.
Niederlage für Deutschland bei meinem
General-Vertreter B. Rosen, Berlin,
Kanonierringstrasse 38.

Für nur 5 Mark

verkaufe diesen hochelaganten
Simili-Brillant-Ring
a. jour gefloßt, von wahnsinnig über-
wachendem Geifer mit 14 kar. Gold
massiv auf Silber geprägt, in eleg.
Etui für Herren und Damen. (Gold-
warentat bestätigt.)

Julius Seidel,
Dresden, König-Johannstr. 17.

Oberinge, massiv Gold mit ff. Simili-Brillant, 4 Mt.
Grabattennadeln, mass. Gold mit ff. Simili-Brillant, 1,50.
Verändert nach auswarts gegen vorherige Einwendung des
Betrag zu zunächst 40 Pf. für Anfertigung oder Nachnahme.
Preisliste mit Abbildungen gratis und franco.

H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse 7
Antonsplatz

bietet jederzeit ein

großes wöchentliches Warenlager

= zu billigen, festen Preisen. =

Kleider-Stoffe,

reichhaltige Auswahl sorgfältig gewählter, geschmackvoller Neuheiten

in billigen, guten und hochfeinen Stoffen, p. v.

Halbwollene Kleiderstoffe

in einfarbig, gestreift, carriet, brochirt,
doppelbrochirt, Meter 75, 90, 105 fl. m.

Reinwollene Kleiderstoffe

in den neuesten Erfindungen, glatt und gemustert, doppelbrochirt, reine Seide, Meter 150—175 fl. m., dazu passende

Bluse in Seiden-Plüsche, Seide, Satinette u.

Lama,

reichhaltige Auswahl in halbwollenen u. reinwollenen Lamas, doppelbrochirt in glatt, meliert, gestreift, carriet, neue, reichhaltige Muster zu Jachten, Blousen, Kleidern, Morgen- und Schlaf-Röcken.

Meter 105, 120, 140, 160 fl. m. bis 6 Mark.

Halb-Lama,

genannt: Wollfilz, Stern-Köper, Manilla, Lama Lady, starke, wollige Ware, gestreift, carriet in den feinsten Lama-Mustern, das Beste zu Hause- und Trauer-Röcken.

Meter 58, 70, 80 und 95 fl. m.

Rock-Lama,

7/4 breit, reine Wolle, in glatt, carriet, gestreift, mit und ohne Noven in Lama, Köper, Jacquard, Meter 160, 175, 190—225 fl. m.

Molton und Flanell

zu Damenbeuteldecken u. Unterröcken in div. Farben, Meter 70, 90, 120—210 fl. m.

Hemden-Barchent,

colossale Auswahl in gewebten und bedruckten Mustern, weiche, wollige, haltbare, wäschichte Waren.

Meter 35, 38, 40, 45, 50—90 fl. m.

Elsasser Negligé-Barchent,

reizende Neuheiten, vorzüglich sich eignend zu Jachten, Blousen, Matines, Kleidern und Morgenkleidern.

Wäschicht, —

Damen-Westen

mit und ohne Kermel, vorzüglicher Stoff, in div. Größen, von 225 fl. m. an.

Jagd-Westen

für Herren in Cheviot, Wollzwirn und Baumwolle, sowie wollene gestrickte

Jacken

eineiig, doppelreiig, mit und ohne Kragen, in div. Farben und Größen, fl. m. bis 10 Mark.

Sämtliche Preise billigst, aber fest. Umtausch bereitwilligst.

Dresdner Nachrichthen.

Bei Entnahme geschlossener Stücke od. ganzer Butzende trifft Preisverminderung ein.

Fertige Kinder-Kleider,

großes reichhaltiges Lager, in ca. 10 Größen jederzeit vorrätig. Für

Kinder-Kleider

große Verkaufsräume in der 1. Etage mit Anprobe-Zimmer.

Tricot-Anzüge

für Knaben bis 12 Jahre, von 7 Mark an.

Tricot-Jacken

für Mädchen und Knaben, von 3,75 Mark bis 12,50 Mark.

Kinder-Mützen,

Mädchen-Hauben, Matrosenmützen,

fl. m. 100, 125, 150, 175 fl. m.

Schürzen.

Blau bedruckte Schürzen, Garantie für Qualität, fl. m. 75, 85, 90—130 fl. m.

Leder- und Gummi-Schürzen

glatt und bedruckt, das Kleid vollständig bedeckend, fl. m. von 2 Mark an.

Wirtschafts-Schürzen

in Cretonne, Madapolame, bedruckt Satin, in reizenden neuen Mustern, fl. m. 75, 90—250 fl. m.

Weisse Schürzen

mit Stickerei, fl. m. 120 fl. m. bis 4 Mark.

Neuheiten

in feineren gestickten Schürzen, fl. m. 200, 225, 250 fl. m.

Schwarze Schürzen

in großerartiger Auswahl, als:

Läster-, Cachemir- und Atlas-Schürzen,

jedermann die neuesten Modelle, fl. m. 110 fl. m. bis 10 Mark.

Wollene Schürzen

(ogen, Scheuer-Schürzen), fl. m. 85, 90, 100 fl. m.

Kinder-Schürzen

größtes Sortiment in allen Größen, div. Modelle u. Qualitäten.

Neizende Neuheiten,

fl. m. 45, 50, 55, 65, 75—230 fl. m.

Fichus

in einfacher wie hocheltern Ausführung, von 45 fl. m. bis 5 Mark.

Reinseidene Damen-Tücher,

fl. m. 50, 75, 100, 125, 150, 175 fl. m. 2—8 Mark.

Herren-Cachemez

in Baumwolle, Wolle und Halbseide,

fl. m. 20, 25, 30, 40, 50—250 fl. m.

in reiner Seide, fl. m. 175 fl. m. bis 14 Mark.

Seidene Taschentücher,

reine Seide, glatt u. gemustert, fl. m. 3—6 Mark.

Bunte Taschentücher,

für Männer, fl. m. 20, 25—60 fl. m.

für Kinder, fl. m. 6, 8, 10 fl. m.

Feste, billige Preise.

Neuheiten in Blousen

aus wäschicht bedruckt Barchent, ant und elegant gearbeitet, reizende Muster, fl. m. von 225 fl. m. an.

Blousen

aus Lama-Lady-Barchent, Flanell oder Lama, glatt oder gereift, mit Sammetfransen, auch aus Güter oder farbigem Kleiderstoff, sehr gut gearbeitet, fl. m. von 2 Mark an.

Tricot-Tailen,

hübschster Artikel, Aufnahme von nur besten Qualitäten, vorzüglich passend, aus reinwollinem Tricot in statt, mit Satinette oder tauchigen Beinen in jüngstiger Ausführung, schwarz und farbig, in jeder Preislage, von 3—20 Mark.

Kinder-Tailen u. Blousen

in verschiedenen Größen, von Barchent, Tricot und Flanell, fl. m. von 130 fl. m. an.

Matines

eigene Herstellung, im einfachsten als auch eleganter Ausführung, aus fl. Elast. bedruckt Barchent, von 375 fl. m. an, mit feindlichen Bändern oder Gürteln von 650 fl. m. an, aus fl. reinwollinem Lama von 675 fl. m. an.

Morgen-Kleider

aus fl. Elast. bedruckt Barchent, Flanell oder Lama, nach den neuesten Modellen gearbeitet, von 7 Mark an.

Neuheiten

in festiven

Unter-Röcken

von nur guten Stoffen, auf das Beste gearbeitet, als:

Velour-, Filz-

und Fantasiestoff-Röcke

in jeder Preislage, fl. m. 2,30 bis 15 Mark.

Anstands-Röcke

von Barchent, fl. Elast. bedruckt Flanell oder rein-

wollinem Flanell, fl. m. von 180 Pfennigen an.

Woll. Unterröcke,

geknüpft oder gebügelt, fl. m. von 180 fl. m. bis 7 Mark.

Fertige Anzüge

für Frauen und Mädchen,

bestehend in:

Rock- und Kollertaille,

von gewöhn. Güter, bedruckt Elast. Barchent, gut

und dauerhaft gearbeitet, Anzug von 6 Mark an.

Rock- u. Blousentaille

von bedruckt Elast. Barchent oder hübschem mo-

dernen farbigen Kleiderstoff, eleg. gearbeitet,

Anzug von Barchent von 7,50 Mark an,

Anzug von Kleiderstoff von 9 Mark an.

Halblama-Anzüge

von Wollfilz, Stern-Köper oder Manilla,

Anzug von 375—650 fl. m.

Versand nach auswärts nur gegen Nachnahme von 15 Mark an portofrei.

Mein bedeutend vergrößertes neues Lager
von Hemden-, Rock- und Kleider-

Barchent

besteht aus 412 Stücken.

Weiss Piqué-,
Cord-, Tricot-
und
Körper-Barchent
auch ungebleicht.

Bedruckt Barchent
in den neuesten Mustern:
dunkelgrundig mit farbigen Blumen,
Streifen, Karos, Punkte, türkische Muster.
Hemden-Barchent
in glatt, gestreift und karriert.

Adolph Renner, Altmarkt 12.

System
Lahmann.

(Baumwolle.)

Reform-Hemden. Reform-Jacken. Reform-Beinkleider.
Stück 2,25—2,85. 1,75—2,35. 2—2,40.

System
Jäger.

(Wolle.)

Reform-Hemden. Reform-Jacken. Reform-Beinkleider.
Stück 3,75—5. 3,25—3,75. 3,75—4,10.

System
Kneipp.

(Leinen.)

Tricot-Hemden. Tricot-Beinkleider.
Stück 3,25—3,75. 2,25—2,75.

Bei Entnahme von 6 St. einer Gattung 5 Prozent Rabatt.
Für Wiederverkäufer beste Bezugsquelle.

Siegfried Schlesinger.
6 König-Johann-Strasse 6.

Hille's Gasmotor „Saxonia“.
Hille's Petroleummotor „Saxonia“.
Dresdner Gasmotoren-Fabrik Moritz Hille in Dresden.



Filiale:
Leipzig, Windmühlenstrasse 7, Berlin SW.,
Zimmerstrasse 27,
empfiehlt Gasmotoren von 1/2 bis 100 Pferdekraft, in liegender, stehender, ein-, zwei- und vierzylindriger Construction,
Gelenkshals arbeitend und überall aufzustellen.
Circa Tausend im Betriebe.
Transmission nach Seller's System.
Prospectus und Kostenanschläge gratis.
Feinste Referenzen.
Vielfache Prämierungen.



Nur seiner Güte
und stets gleichmäßig vorzüglichster Qualität verdankt der
**Echte
Franck-Caffee**

aus den Fabriken von Heinrich Franck Söhne in Ludwigsburg, Linz, Basel,
Mailand, Bufarek u. s. w.
seine allgemeine Beliebtheit und Verwendung in allen Kreisen.
Vielfach wird seine Verpackung in blauen Packeten u. Kisteln nachgemacht.
Es kann daher nicht genugsam die dringende Bitte und

Warnung an die verehrten Hansfrauen
gedichtet werden, beim Einkaufe von blauen Packeten und Kisteln genau auf die Erkennungszeichen des
Echten Franck-Caffee

Unterschrift

Heinrich Franck Söhne

Ludwigsburg, Linz, Basel, Mailand.



zu achten. Zu haben und empfohlen in den meisten Colonialwaren-Handlungen.

Wiener Schuhwaaren-Depot
F. & A. Hammer,

Nr. 21 Schlossstrasse Nr. 21, parterre u. 1. Etage,
neben dem Königl. Schloss.

Gegründet 1868.

Gegründet 1868.



Niniche.



Micado.



Regatta.



Desdemona.

Hervorragende Neuheiten
in
**Ball-, Tanz-
und
Gesellschafts-
Schuhen.**

Dresdner Nachrichten
Nr. 307.
Edt. 13.
Montag, 3. Nov. 1890

Möbel-Magazin von Mitgliedern der Tapisser-Innung

Johannes-Allee Nr. 1, a. d. Marienstraße.

Grosses Lager solidester Polster- und Tischler-Möbel, Bettstellen, Matratzen

Ausführung aller Tapisser-Arbeiten.

Musterzimmer mit Teppichen, Gardinen und Vorhängen. — Complete Ausstattungen. — Billige Preise. Garantie.

Holzmöbel. Niedrigste der Ausfahrt-Gesellschaft vom Johs. Ludwig. Holzmöbel. Stühle. Niedrigste der Sächs. Holz-Gesellschaft zu Nauen. Stühle.

Vorhängen und Kronen. Muster-Lager der Sächs. Brauereiwaaren-Großfirma in Wurzen. Vorhängen und Kronen.

DRESDEN.

Johannes-Allee Nr. 1, a. d. Marienstraße.

G. L. Priebsch & Co.

Ausführung aller Tapisser-Arbeiten.



Als beste Heizungs-Anlagen der Neuzeit

empfehlen wir für jeden nur vorkommenden Bedarf unsere permanent brennenden

Amerikaner Oefen

In über 200 verschiedenen Größen und einfachen bis hocheleganten Ausführungen von 40—1500 Cbm. Heizkraft.

Wir dienen gern mit Preislisten und laden zur Besichtigung unserer Muster-Läger höflichst ein.

Gebrüder Gienanth, Eisenhüttenwerke,

Dresden,

Leipzig.

König-Johannstrasse, Ecke gr. Schiessgasse 3. Königsplatz 1, Ecke Postplatz.

Mehr Freude

wie über kostbarkeiten haben unsre Eltern, Großeltern oder entfernter Angehörigen, wenn wir ihnen auf den Weihnachtsfesten ihre eigenen Bilder aus ihrer Jugend zeigen. Die photographische Kabinett von Franz Bess in Freising 6 bei München besteht nun bestell mit der Herstellung von photographischen Vergrößerungen nach alten, auch ihren verbliebenen Daguerreotypen Glas- oder Papier-Bildern in unübertroffener, handwerklicher Ausführung.

Preislisten und Anrechnungsscheine aus den höchsten Kreisen umsonst und vorzüglich.



Freitag den 7. November stelle ich vorzügliches Milchvieh und sprunghafte Bullen in Dresden. Werner's Milchviehhof, zum Verkauf. Das Vieh trifft Donnerstag früh in Dresden ein.

J. Markreich,

Weiner in Österreich.



Oldenburger Milchvieh

und junge, sprunghafte Bullen fallen wir am 5. November im Gaithaus Stadt Dresden in Löbel zum Verkauf.

Rodenkirchen, Löbenburg

Aehgels & Detmers.



Oldenburger Milchvieh

u. junge, sprunghafte Bullen fallen wir am 7. November in Dresden. Milchvieh, am Westen, Rodenkirchen, Löbenburg

Aehgels & Detmers.

Robert Böhme jr.

Georgplatz 16

(Gehaus der Waisenhausstraße).

Mein grosses Lager von doppeltwirtem.

Lama

überliefert auch in dieser Saison eine tolle Auswahl der modernsten Kleider für Jäckchen, Morgen-, Haue- und Stricken-Kleider in allen Stilrichtungen. Meter 1,10, 1,20, 1,40, 1,60, 1,80, 2 bis 6 Mt.

Molton,

vorzügliche Ware in Unterwäsche, Unterhosen, Hemden, in allen mit Farben in Melange, Meter 100, 120, 150, 160 bis 265 Pf.

Robert Böhme jr.

Uhren-Ausverkauf.

Regulateure, Wanduhren u. Wecker,

jeweils gold- und silber. Taschen-Uhren für Herren und Damen aus einer Concordia werden zu enorm billigen Preisen abverkauft. Günstigste Einkaufs-Gelegenheit! Für jede Uhr 2 Jahre schriftliche Garantie! Uhrwerken und Schmuckzubehör usw. usw. billig.

Gegenüber dem Altenmarkt 25, gegenüber dem

B. Arft, Uhren-Handlung.

Schirmfabrik Alex Sachs

Hoflieferant Ihrer Majestät der Königin von Preussen

11 Georgplatz 11

empfiehlt Ihre auf den Ausstellungen in Wien, Philadelphia, Berlin prämierten Fabrikate in

Regen- u. Sonnen-Schirme

in reichster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

Das beste

Gesundheitsbuch in „Bla. Das neue Heilverfahren“. Sie verloren gewogene Rauten wurden hierdurch noch gerettet. Abhol. in 2½ Jahren 90.000 Expl. Vertrieb durch Buchhandlungen.



Kaffee-Tafel-Wasch-geschirre R. Ufer Nach. König-Johann-strasse.

Fette Passauer Gänse,

8—10 Pf. jeder, von 5—6 Mt. fr. v. Böhl u. Nachnahme. Verwaltung Dommerstadt u. Freitag, Joh. Hager, Passau.

Bogen-Mäntel!

Bogen Aufgabe einer Fabrik sind mir einige Hundert Mäntel zum Verkauf übergeben; in nur niedrigen Säcken, guter Qualität und sehr eleganter Ausführung, in anliegend sowie mit Angabe. Es befindet sich Exemplare im Werthe von 40—50 Mark darunter, welche ich zu 10—15 Mark verkaufe.

Kinder-Wintermäntel

für jedes Alter passend, neueste Sachen, von 4 Mark an.

Der Einzel-Verkauf dauert nur einige Tage.

Fran Günzburger,

22 Flemmingstrasse 22. I. Kein Laden.

Mädchenkleider

(ganz neue Fäasons)



auch für erwachsene Mädchen bis zu 15 Jahren

empfiehlt ich in den neuesten Woll- als auch Tricot-Stoffen in nur ganz modernen Fäasons, und sind die Preise so billig calculirt, daß die Selbstanfertigung im Hause längst ein überwundener Standpunkt geworden.

Mäthbestellungen werden in fürzester Zeit prompt ausgeführt.

P. Schlesinger
22 Wilsdruffer Strasse 22.

Speisepfefferkuchen

bilden 50 Prozent auf jede Mark 3- u. 6-Pf.-Stückchen 40 Proz. auf die Mark. J. M. Koellner, Ecke Frohngasse und König-Johannstrasse, neben dem Bäckerbräu.

Stiefel

für Herren, Damen und Kinder. Grösste Auswahl zu billigsten Preisen.

Moritz Sommer,
Schuhwaaren-Fabrikant,
5 Wilsdrufferstrasse 5,
neben der Löwen-Apotheke.

Von den gangbarsten Schuhwaren einkaufen mit einigen Preissortenungen hier folgen zu kaufen. Damen-Stiefel, Roll, Glaser, Rind, Rind- u. Ziegenleder, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 67